

Zeitschrift: Appenzellische Jahrbücher
Herausgeber: Appenzellische Gemeinnützige Gesellschaft
Band: 1 (1854)
Heft: 4

Register: Uebersicht der Geburten, Ehen und Leichen im Jahre 1854

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

vom zweifachen Landrathe genehmigt, ist bekannt. Mag er für einzelne Gemeinden Neues und einen Fortschritt zu Besserem gebracht haben, an manch andern Orten hat er nur längst bestehende Uebung sanktionirt, was freilich auch nichts schadet; in der Hauptsache aber, so fürchten wir, bleibt's beim Alten. Die unverschämte Weitschweifigkeit, mit der einzelne Kanzleien in spezieller Nennung jedes s. v. Schweins und jeder Mistgabel sich gefallen, wird nach wie vor Skandal genug bereiten, bis endlich die Zeit kommt, da bei etwas mehr Bildung noch mehr Leute Gefühl für kirchlichen Anstand haben werden.

Uebersicht der Geburten, Ehen und Leichen im Jahre 1854.

Die Zahl der Geburten ist die größte seit dem Jahre 1841. Nur in Grub kamen alle gebornen Kinder zur heiligen Taufe. Die Zählungen der Ehen resultiren, daß eine bedeutend überwiegende Zahl der Kopulationen außer dem Kanton stattgefunden, indem die in den Kirchen des Landes geschlossenen nicht einmal die Zahl der Bürgerehen ersteigt. Die Rubrik der Ehen von den Gemeindegewohnern füllten wir so gut aus, als die Rapporte der l. Pfarrämter es ermöglichten. Wie der Titel sagt, werden darunter alle Ehen von Gemeindegewohnern, ohne Rücksicht auf deren Bürgerort und nur Ehepaare verstanden. Wenn also z. B. ein Herisauer, der in Schwellbrunnen wohnt, eine in Waldstatt wohnende Bürgerin von Gais heirathet, so wird die Ehe in Schwellbrunnen als Einwohnerehe und in Herisau als Bürgerehe gezählt, in Waldstatt und Gais aber wird sie aus der

Zählung weggelassen. Wir hoffen in der Folge auch für diese Rubrik zuverlässige und vollständige Angaben zu erhalten. Auffallend ist, wie beinahe in allen Gemeinden des Hinterlandes die Zahl der Gestorbenen die der Gebornen überstieg, während vor der Sitter, mit Ausnahme einer Gemeinde, das umgekehrte Verhältniß stattfand. Das höchste Alter, 92½ Jahre, erreichte ein Einwohner von Speicher.

I. Geburten.

	Total.	Eheliche.	Uneheliche.	Zwillingsgeburten.	Todtgeborne.	Zwischen der Geburt und Taufe Gestorbene.	Getaufte.
Urnäschchen .	73	70	3	—	6	2	65
Herisau . .	296	288	8	—	21	10	265
Schwellbrunnen	101	100	1	1	8	3	90
Hundweil . .	51	49	2	—	1	3	47
Stein . . .	48	48	—	1	2	3	43
Schönengrund	25	25	—	—	5	—	20
Waldstatt . .	38	36	2	—	2	1	35
Teufen . . .	168	161	7	1	7	6	155
Bühler . . .	41	40	1	1	2	—	39
Speicher . .	93	85	8	—	—	5	88
Trogen . . .	85	82	3	—	7	3	75
Rehetobel . .	69	65	4	—	5	2	62
Wald	58	56	2	—	4	4	50
Grub	30	30	—	—	—	—	30
Heiden . . .	90	87	3	1	3	8	79
Wolfhalden .	88	87	1	3	4	2	82
Luzenberg . .	25	23	2	—	2	—	23
Walzenhausen	75	73	2	—	1	3	71
Neute	32	31	1	—	1	1	30
Gais	71	69	2	1	3	3	65
	1557	1505	52	9	84	59	1414

II. E h e n.

	Ehen von Gemeinde- bürgern.	In dortiger Kirche kopulirt.	Ehen von Gemeinde- einwohnern.
Urnäsch . . .	68	24	8
Herisau . . .	59	91	93
Schwellbrunnen .	26	15	—
Hundweil . . .	10	15	5
Stein . . .	14	8	6
Schönengrund . .	5	6	4
Waldstatt . . .	7	11	—
Teufen . . .	27	35	39
Bühler . . .	16	10	6
Speicher . . .	14	22	8
Trogen . . .	16	20	28
Rehetobel . . .	23	15	19
Wald . . .	13	15	12
Grub . . .	4	4	5
Heiden . . .	16	29	30
Wolfhalden . . .	13	12	8
Luzenberg . . .	13	10	5
Walzenhausen . .	21	16	15
Reute . . .	10	5	5
Gais . . .	28	25	—
	403	388	

III. Zeichen.

	Todesfälle.	Mehr geboren als gestorben.	Mehr gestorben als geboren.
Urnäschten . . .	105	—	32
Herisau	290	6	—
Schwellbrunnen .	105	—	4
Hundweil . . .	53	—	2
Stein	54	—	6
Schönengrund . .	28	—	3
Waldstatt . . .	45	—	7
Teufen	119	49	—
Bühler	33	8	—
Speicher	70	23	—
Trogen	75	10	—
Rehetobel	58	11	—
Wald	37	21	—
Grub	21	9	—
Heiden	74	16	—
Wolfthalben . . .	63	25	—
Luzenberg	30	—	5
Walzenhausen . .	57	18	—
Reute	22	10	—
Gais	45	26	—
	1384	232	59
		59	

Mehr geboren als gestorben 173

Selbstmordsfälle hatte es 9; nämlich 1 in Urnäschten, 5 in Herisau, 1 in Teufen, 1 in Wolfthalben und 1 in Gais.

Von diesen 1384 Verstorbenen haben 20, gleich dem 69. Theil, ein Alter von 80 und mehr Jahren erreicht, nämlich:

Urnäsch.

Christian Nef, Ehemann der Menga Jost, starb im Alter von 88 Jahren, 5 Monaten und 2 Tagen.

Konrad Gähler, lediger Sohn von Konrad Gähler und Elisabeth Signer, alt 81 Jahre, 1 Monat und 21 Tage.

Anna Katharina Staub, Ehefrau von Joh. Konrad Schmid, alt 80 Jahre, 8 Monate und 24 Tage.

Alle drei Gemeindebürger.

Herisau.

Johannes Zellweger, Wittwer der Verena Krüsi, alt 80 Jahre, 11 Monate und 17 Tage.

Anna Katharina Heller, Wittwe von Hauptmann Joh. Martin Tribelhorn, alt 80 Jahre, 5 Monate und 22 Tage.

Joh. Ulrich Merz, Wittwer der Anna Katharina Schläpfer, alt 80 Jahre, 2 Monate und 28 Tage.

Schwellbrunnen.

Jakob Kessler, alt 89 Jahre, 11 Monate und 2 Tage.

Ulrich Jäger, alt 85 Jahre, 9 Monate und 9 Tage.

Johannes Rohner, alt 85 Jahre.

Stein.

Elisabeth Zürcher, Wittwe von Johannes Tribelhorn von Schwellbrunnen, alt 84 Jahre und 11 Monate.

Katharina Weiß, Wittwe von Johannes Dertle von Stein, alt 82 Jahre, 4 Monate und 1 Tag.

Ceufen.

Bartholome Gehrler, im Armenhaus, alt 83 Jahre, 1 Monat und 20 Tage.

Sebastian Zuberbühler, gewesener Müller, alt 80 Jahre, 7 Monate und 22 Tage.

Dühler.

Elsbeth Hohl, verwittwete Schefer, von Teufen, alt 84 Jahre, 2 Monate und 27 Tage.

Johannes Tobler von Luzenberg, alt 81 Jahre und 8 Monate.

Speicher.

Johannes Zuberbühler von Herisau, seit zirka 15 Jahren in Speicher wohnhaft gewesen, alt 92 Jahre, 6 Monate und 15 Tage. (Er sah und hörte noch gut. Gedächtniß und andere Geisteskräfte fast ungeschwächt. Ungemein fröhlichen Herzens und offen wie ein Kind, war er im Gespräch lehrreich und angenehm.)

Trogen.

Joh. Jakob Wetter, der letzte Trogener aus diesem Geschlecht; alt 87 Jahre, 1 Monat und 21 Tage.

Rehetobel.

Johannes Tobler, Wittwer, alt 84 Jahre, 2 Monate und 10 Tage.

Johannes Egger, ledig, alt 89 Jahre, 10 Monate und 20 Tage.

Beide Bürger von Rehetobel.

Walzenhausen.

Bartholome Kellenberger von dort, Wittwer von Elsbeth Zellweger, alt 81 Jahre, 5 Monate und 24 Tage.
